

Hohe Festversammlung,

wie alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer der „Gesellschaft zur Förderung der Augustinus-Forschung e.V.“, die 1998 aus dem „Freunde des Augustinus-Lexikons e.V.“ hervorging, freue ich mich sehr, dass wir heute die Veröffentlichung des kompletten „Augustinus-Lexikons“ feiern dürfen. Wie Sie alle wissen, verdanken wir dieses geisteswissenschaftliche Jahrhundertprojekt der Initiative und dem herausragenden Engagement von Pater Cornelius Petrus Mayer OSA und seinen Mitstreitern. Auch wenn es Cornelius Petrus Mayer nicht vergönnt war an der heutigen Feier mit uns teilnehmen zu können, hat er die Arbeit am Augustinus Lexikon bis fast zu seiner Vollendung vorangetrieben und absehen können, welch großes Werk da entsteht.

Zentrales Ziel der „Gesellschaft zur Förderung der Augustinus-Forschung“ war und ist es die Arbeitsfähigkeit des Zentrums für Augustinus-Forschung bestmöglich zu unterstützen. Der Hauptteil der für die Arbeit am Lexikon benötigten Mittel wurde dankenswerterweise von 1979 bis 1989 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft und ab 1990 von der Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz im Rahmen des deutschen Akademienprogramms zur Verfügung gestellt. 2014 wurde mit gemeinsamer Finanzierung durch die Mainzer Akademie und die Julius-Maximilians-Universität Würzburg eine Professur für Augustinus-Forschung eingerichtet und durch Prof. Christoph Müller als Leiter der Forschungsstelle besetzt.

Die herausragende Bedeutung der Arbeit am Augustinus-Lexikon und im Zentrum für Augustinus-Forschung lässt sich auch am Umfang der den Arbeiten zu Teil gewordenen Förderung ermessen, Insgesamt sind die Arbeiten durch finanzielle Leistungen und Sachleistungen im Wert von mehr als 7 Millionen Euro gefördert worden. Neben den schon

benannten Förderern DFG, Mainzer Akademie und JMU, hat die Augustiner-Provinz die Arbeiten durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten und die Einbettung in die Bibliotheca Augustitiana tatkräftig unterstützt. Über die Jahre und Jahrzehnte hat auch der Förderverein Mittel in Höhe von ca. 1 Million beisteuern können, vor allem auf der Basis von einer Vielzahl von Spenden, ich nenne hier stellvertretend eine großzügige Förderung durch Seine Heiligkeit Papst Benedikt XVI, der Cornelius Petrus Mayer und der Arbeit am Augustinus-Lexikon eng verbunden war. Lassen Sie mich an dieser Stelle auch betonen, Spenden für das Zentrum für Augustinus-Forschung sind heute wertvoller denn je. Jede Unterstützung stärkt uns und wird benötigt.

Ich möchte an dieser Stelle auch den früheren Vorsitzenden des Vereins der Freunde des Augustinus-Lexikons bzw. der Gesellschaft zur Förderung der Augustinus-Forschung“, Reinhold Vöth, Thomas Goppel und Oliver Jörg, für ihr Engagement ganz herzlich danken. Über die hier genannten hinaus danke ich Seiner Exzellenz Bischof. em. Friedhelm Hoffmann, der leider an unserer Feier nicht teilnehmen kann, ganz herzlich für die Leitung des Kuratoriums, ebenso wie Seiner Exzellenz Erzbischof em. Ludwig Schick für dessen fördernde Mitarbeit.

Die Arbeit am Augustinus-Lexikon ist zwar abgeschlossen, aber es bleiben noch große Aufgaben zu bewältigen, ich nenne hier nur die Erarbeitung eines digitalen Schlüssels für das Lexikon und die Verknüpfungen mit neuen Werken der Sekundärliteratur über die Augustinus-Literaturdatenbank. Der Förderverein wird diese und weitere Arbeiten des Zentrums für Augustinus-Forschung nach Kräften unterstützen.

Die Arbeit des ZAF wird unter der Leitung von Herrn Dr. Adi Bauer und Dr. Andreas Grote durchgeführt. Ihnen und ihrem Team von

überwiegend ehrenamtlichen Mitwirkenden danke ich ganz herzlich. Sie leisten einen grundlegenden Beitrag für die Führung des Zentrums in schwierigen Zeiten. Hier schließe ich auch meinen Dank an die Kooperationspartner des ZAF in den verschiedenen Fakultäten der JMU an, ich nenne hier stellvertretend Professor Burkhard und Professor Tornau, die mit ihren Arbeiten die Bedeutung der Gedanken Augustinus bis in unsere Zeit verdeutlichen.

Bevor ich schließe, möchte ich mich beim Provinzial unserer Augustiner-Provinz, Pater Lukas Schmidbauer OSA, und den Augustiner-Brüdern für das gemeinsame Suchen nach Lösungen für die Sicherung der Zukunft des Zentrums für Augustinus-Forschung und der Bibliotheca Augustiniana bedanken. In diesen Dank schließe ich Bischof Franz Jung ebenfalls ein. Wie die heute zu feiernde Vollendung des Augustinus-Lexikons zeigt ist das eine große Aufgabe, die gemeinsame Anstrengungen lohnt!

Herzlichen Dank!